

DSOL: Spannender Teamkampf gegen den Schachverein Leverkusen

(von Timo Bücken)

Auch der 4. Spieltag in der Deutschen Schach-Online-Liga (DSOL) hielt wieder spannende Partien parat. Das Team vom SC Schleispringer Kappeln empfing zum virtuellen Heimspiel das Team vom Schachverein Leverkusen, das mit zwei Teamsiegen und einem Mannschaftsunentschieden gut in die Neuauflage der DSOL startete. Die Schleispringer waren also gewarnt. Es gelang den Schleistädtern tatsächlich, auch in dieser Begegnung Paroli zu bieten.

Kappeln ging durch Erik Marquardt mit 1:0 in Führung, der nach einer Caro-Kann-Eröffnung aufgrund eines Figureneinstellers seines Gegners und einer weiteren starken Fortsetzung den Punkt mit den schwarzen Steinen sicher nach Hause bringen konnte.

Dann dauerte es länger, bis das nächste Partieende bekanntgegeben wurde. Diesmal waren es die Leverkusener, die an Brett 3 in Person von Julijan Petrovic diesmal erfolgreich waren und zum 1:1 ausgleichen konnten. Timo Bücken konnte hier mit einer erneuten originellen Eröffnung und den weißen Steinen zwar zunächst vielversprechende Angriffsaussichten erlangen, doch der Leverkusener Spieler verteidigte die Position umsichtig und konnte den Nord-Spieler dann im Endspiel erfolgreich auskontern.

Michael Kläve konnte für den SC Schleispringer am 2. Brett zunächst gut ins Spiel gelangen, doch beim Übergang ins Endspiel konnte sein Gegner plötzlich aktiveres Spiel erlangen und unangenehme Drohungen gegen Michaels König aufstellen, was letztlich dann auch zum Partiegewinn und zum 2:1 für den SV Leverkusen führte.

Glücklicherweise erwischte Kappelns Spitzenspieler Harald Klawitter auch diesmal einen guten Spielabend: in einer sizilianischen Verteidigung konnte er mit den schwarzen Steinen ein schönes positionelles Qualitätsoffer anbringen, was ihm im weiteren Partieverlauf auch gute Gewinnoptionen versprach. Zwei entstandene Freibauern entschieden dann trotz Minus-Qualität die Partie zugunsten von Harald. Erneut eine tolle Leistung des Kappelners, der mit diesem 2:2-Endstand dann einen schönen Punktgewinn für die Nordlichter der DSOL sichern konnte. Erstaunlich war, dass sämtliche Partien in diesem Teamkampf von den Schwarzspielern gewonnen werden konnten, obwohl Weiß durch den Anfangszug immer einen leichten Anzugsvorteil in einer Partie genießt.

Der SC Schleispringer Kappeln befindet sich nach dem „Liga-Bergfest“ somit mit ausgeglichenem Punktekonto auf dem 4. Tabellenplatz, während die Leverkusener weiterhin gute Aussichten haben, sich für die Final-Endrunde zu qualifizieren.

Der nächste Online-Schach-Teamkampf des SC Schleispringer findet übrigens bereits am Donnerstag, d. 04.03. statt und wird live unter <https://play.chessbase.com/de> übertragen.